

Standortprofil Dortmund



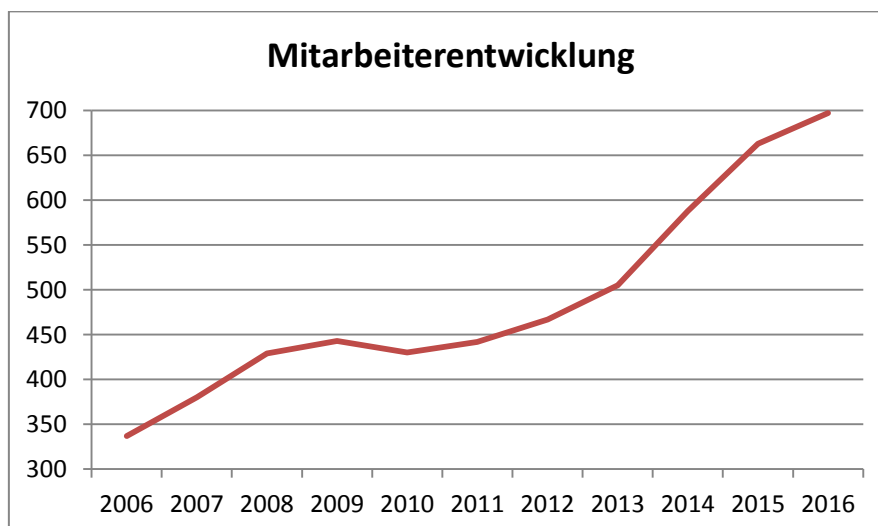
Strategische Einordnung

- Sitz des Tochterunternehmens Boehringer Ingelheim microParts GmbH
- Herstellung des innovativen Tascheninhalators RESPIMAT®
- Produktionskapazität von bis zu 44 Millionen Inhalationsgeräten im Jahr



Mitarbeiter

- 699 Mitarbeiter (Durchschnitt 2016)
 - → 1,5 Prozent der weltweiten Belegschaft
 - → 4,6 Prozent der Belegschaft in Deutschland



Flächen

- Betriebsgelände: 29.400 Quadratmeter
 - Bürofläche: 4.405 Quadratmeter
 - Laborfläche: 1.012 Quadratmeter
 - Produktionsfläche: 10.746 Quadratmeter
 - Lagerfläche: 1.586 Quadratmeter

Wichtige aktuelle Investitionen

- Kapazitätserweiterung RESPIMAT®-Produktion an den Standorten Dortmund und Ingelheim
 - Geplante Investition gesamt (2015 bis 2018): rund 120 Mio. Euro
- Neues Mitarbeiterrestaurant
 - Investition: 3,5 Millionen Euro
 - Eröffnung erfolgte Mitte Dezember 2016

Historische Meilensteine

- 2002: Start der Serienproduktion des RESPIMAT®
- 2004: Die Kombination BERODUAL® RESPIMAT® wird in Deutschland eingeführt
- 2004: Boehringer Ingelheim erwirbt das Mikrotechnologieunternehmen STEAG microparts GmbH von der STEAG AG Essen, das seitdem als Boehringer Ingelheim microParts GmbH, Dortmund firmiert
- 2007: Markteinführung SPIRIVA® RESPIMAT® in Europa
- 2010: Einweihung der Zerstäuberfabrik Modul 2 und damit Verdopplung der Produktionskapazität auf 20 Millionen RESPIMAT® pro Jahr
- 2014: Einweihung der Produktionserweiterung RESPIMAT® und Erhöhung der Produktionskapazität auf 44 Millionen Geräte pro Jahr
- 2015: Spatenstich (2. Juni) und Grundsteinlegung (28. September) für das Gebäude Zerstäuberfabrik Modul 3 für die nächste Kapazitätserweiterung der RESPIMAT®-Produktion